



Hochschulforum
Digitalisierung

WORKBOOK

Selbstlernkurs „Grundlagen für Digitalisierungsstrategien in Studium und Lehre“

Dieses Workbook wurde zur Bearbeitung der Kursaufgaben im Rahmen des Selbstlernkurses Grundlagen für Digitalisierungsstrategien in Studium und Lehre¹ erstellt.

AUTORINNEN UND ANSPRECHPARTNERINNEN

Antonia Dittmann
Ansprechpartnerin für Learning Design

Lavinia Ionica
Autorin

Jannica Budde
Ansprechpartnerin für Inhaltliches

Das Workbook steht unter der Creative Commons Lizenz [CC BY SA 4.0](https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/).

¹ [Startseite Selbstlernkurs Grundlagen für Digitalisierungsstrategien in Studium und Lehre](#)

Willkommen

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer,

Hochschulen bei der Strategieentwicklung rund um die Digitalisierung für Studium und Lehre zu unterstützen, ist schon seit einigen Jahren ein Schwerpunkt unserer Arbeit. So finden beispielsweise seit 2017 die Peer-to-Peer-Strategieberatungen² statt. Die Erfahrungen aus den vergangenen Runden zeigen, dass trotz individueller Umstände, viele Hochschulen vor ähnlichen Herausforderungen stehen.

Unser Selbstlernkurs “Grundlagen für Digitalisierungsstrategien in Studium und Lehre” lädt alle Interessierten auf eine neue Weise ein, von den Erfahrungen unserer Expert:innen aus der HFD-Community zu profitieren. In sechs Lerneinheiten werden zentrale Ansätze zur Strategiebildung und -entwicklung anhand von kurzen Impulsen vorgestellt und diskutiert. Ergänzend dazu bietet das Workbook eine gute Möglichkeit, um Gegenwart und zukünftige Möglichkeiten der Digitalisierung von Studium und Lehre zu reflektieren.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg und freuen uns über Austausch und Feedback.

Mit besten Grüßen

Lavinia Ionica und Jannica Budde

² [Peer-to-Peer-Strategieberatung](#)

Gliederung

ARBEIT MIT DEM WORKBOOK	4
WORKLOAD, ANERKENNUNG AUF HFDCERT UND TEILNAHMEBESTÄTIGUNG	6
KURSAUFGABEN	8
Strategische Ziele vom Profil her denken	8
Entscheidungsprozesse im Gegenstrom	11
Durch Partizipation und Kommunikation alle mitnehmen	14
Anreize setzen für den Kulturwandel	17
Unterstützungsstrukturen strategisch gestalten	19
Lehrende erfolgreich qualifizieren	22
EIGENSTÄNDIGKEITSERKÄRUNG	25

Arbeit mit dem Workbook

Zielgruppe und Vorwissen

Der Online-Selbstlernkurs und das vorliegende Workbook richten sich an Akteure an Hochschulen, die Grundlagenwissen zu Digitalisierung in Studium und Lehre erwerben möchten. Dazu zählen u. a. Hochschulleitungen, Leitungen und Mitarbeitende von Stabsstellen und Einrichtungen in Bezug auf Lehre und Digitalisierung, Referent:innen und Mitarbeitende aus der Verwaltung, Lehrende und Studierende, die in Strategieprozesse eingebunden sind. Es werden keine besonderen Vorkenntnisse benötigt.

Lerngelegenheiten im Selbstlernkurs

1. Das Wissen wird im Selbstlernkurs über **sechs Lerneinheiten** vermittelt.
2. Für die Auseinandersetzung mit den Kursthemen und den Strategieprozessen an Hochschule wurden **Kursaufgaben in diesem Workbook** konzipiert.

Selbstorganisation

Die Arbeit mit dem Workbook ist selbstorganisiert. Die Teilnehmenden entscheiden eigenständig, in welchem Zeitraum und in welchem Tempo sie die Lernmaterialien bearbeiten möchten. Eine gesonderte Anmeldung zu Beginn des Selbstlernkurses oder der Arbeit am Workbook ist nicht nötig.

Feedback

Nach jeder Lerneinheit haben Sie die Möglichkeit, uns auf der Website ein kurzes Feedback zu geben. Nach Abschluss des Kurses finden Sie [hier](#) zudem einen ausführlichen Evaluationsbogen zum Selbstlernkurs. Wir laden Sie herzlich ein, diesen auszufüllen und uns Ihre Ideen und Reflexionen mitzuteilen. Ihr Feedback unterstützt uns bei der Weiterentwicklung des Kurses.

Thematischer Fokus

Sie finden im Workbook Aufgaben zu den Themen der Lerneinheiten des Selbstlernkurses. Diese sind:

1. Strategische Ziele vom Profil her denken
2. Entscheidungsprozesse im Gegenstrom
3. Durch Partizipation und Kommunikation alle mitnehmen
4. Anreize setzen für den Kulturwandel
5. Unterstützungsstrukturen strategisch gestalten
6. Lehrende erfolgreich weiterqualifizieren

Strukturierung der Kursaufgaben

Die Kursaufgaben in diesem Workbook ermöglichen eine angeleitete Auseinandersetzung mit den Strategieprozessen an der eigenen Hochschule und sind nach dem gleichen Prinzip strukturiert:

- ☐ Ein **Researchauftrag** als Ist-Analyse des Status-Quo an der eigenen Hochschule und
- ☐ eine **Reflexionsaufgabe** zum Digitalisierungsprozess der eigenen Hochschule oder eine **anwendungsorientierte Aufgabe**, um erarbeitete Ergebnisse und eigene Ideen mit Ihrer Lerngruppe und Kolleg:innen an Ihrer eigenen Hochschule (z. B. im Strategieteam) teilen zu können.

Workload, Anerkennung auf HFDcert und Teilnahmebestätigung

Für die Bearbeitung des gesamten Selbstlernkurses (Input und Workbook) wird ein Zeitpensum von **insgesamt 9 Stunden (12 AE)** veranschlagt. Jede Lerneinheit (Selbstlernkurs und Workbook) wird dabei mit **90 Minuten (2 AE)** angerechnet.

- Teilnehmende sind zu einer **Teilnahmebescheinigung** (12 AE) berechtigt, wenn sie das gesamte Workbook bearbeitet und uns per E-Mail zugesendet haben. Nach erfolgter Prüfung des Workbooks erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung per E-Mail.
- Für die Bearbeitung des Online-Selbstlernkurses “Grundlagen für Digitalisierungsstrategien in Studium und Lehre” und des Workbooks können 9 ePoints im **HFDcert** erworben werden. Für den kompletten Selbstlernkurs (ohne Workbook) sind Sie zu 3 ePoints berechtigt. HFDcert ist das HFD Community Certificate, durch das Sie Aktivitäten und Kompetenzen im Bereich des digitalen Lehrens und Lernens durch die Community anerkennen lassen und in einem Online-Portfolio dokumentieren können. Informationen zur Anerkennung auf HFDcert finden Sie [hier](#).

Einreichung des Workbooks

- Es gibt keine Einreichfristen.
- Reichen Sie Ihr Workbook über qualifizierung@stifterverband.de ein.

Hinweis zur Vertraulichkeit

- Ihre Einreichungen werden vertraulich behandelt. Das Hochschulforum Digitalisierung wird keine Einreichung der Kursaufgaben weitergeben, veröffentlichen oder bewerten. Es handelt sich hier lediglich um eine Einreichung um die Teilnahme am Selbstlernkurs zu dokumentieren.
- Wir haben die Kursaufgaben im Workbook so gestellt, dass möglichst öffentliche Informationen der Hochschule genutzt werden können. Wenn Sie

in der Selbstlernphase jedoch auf Informationen stoßen, die Sie nicht gerne teilen möchten, dann steht Ihnen natürlich frei, diese für sich zu behalten.

Support

Wenn Sie Fragen haben, können Sie diese per E-Mail an qualifizierung@stifterverband.de stellen.

Kursaufgaben



Strategische Ziele vom Profil her denken

Kurswebsite [Lerneinheit 1](#)

Ziele der Kursaufgaben

Kennenlernen des Status-Quo der eigenen Hochschule und Auseinandersetzung mit dem Hochschulprofil sowie mit den existierenden Strategiepapieren, Leitbildern und strategischen Zielen für die Digitalisierung in Studium und Lehre.

Kursaufgaben

- ☐ Rechercheauftrag
- ☐ Reflexionsaufgabe
- ☐ Alternative Aufgabe

Rechercheauftrag

Kennen Sie das Profil bzw. Leitbild Ihrer Hochschule? Wofür steht Ihre Hochschule? Über welche Strategiedokumente verfügt Ihre Hochschule mit einem Bezug zur Digitalisierung von Studium und Lehre (z. B. Digitalisierungsstrategie, Hochschulentwicklungsplan, Lehrstrategie, Leitbild Lehre, Open-Access-Strategie, OER-Policy, IT-Strategie)?

Reflexionsaufgabe

1. Beschreiben Sie die dort jeweils aufgeführten Ziele für die Digitalisierung von Studium und Lehre.
2. Reflektieren Sie, wie sich diese zum Hochschul- und Lehrprofil verhalten. Welche Vision von der Digitalisierung von Studium und Lehre wird dabei deutlich?
3. Erläutern Sie aus Ihrer eigenen Perspektive, wieso Ihre Hochschule die Digitalisierung in Studium und Lehre vorantreiben sollte? Gibt es dazu Hinweise in den Strategiepapieren?

Fassen Sie Ihre Recherche- und Reflexionsergebnisse in einem Steckbrief ("Digitalisierungsnarrativ") zusammen. Überlegen Sie, welche Aspekte des Digitalisierungsnarrativs Sie noch nicht beantworten können. Sie können sich dabei an folgender Struktur orientieren:

Steckbrief

- Die Hochschule "xy" steht für ...
- Für die Lehre bedeutet dies ...
- Digitalisierung soll uns dabei unterstützen, ...
- Dies möchten wir konkret erreichen mit ...
/Dies könnte folgendermaßen aussehen ...

Alternative Aufgabe für Teilnehmende, deren Hochschulen über keine zentralen oder dezentralen Strategiepapiere bezüglich der Digitalisierung von Studium und Lehre verfügt.

1. Erstellen Sie eine Mindmap zu den strategischen Zielen hinsichtlich der Digitalisierung von Studium und Lehre an Ihrer Hochschule. Ausgangspunkt sollte hierbei das Leitbild und die übergreifenden strategischen Ziele (z. B. Internationalisierung) sein.
2. Welche Vision von der Digitalisierung von Studium und Lehre könnte dabei abgeleitet werden? Erläutern Sie aus Ihrer eigenen Sicht, wieso Ihre Hochschule die Digitalisierung in Studium und Lehre vorantreiben sollte.

Platz für Ihre Notizen...

2

Entscheidungsprozesse im Gegenstrom

Kurswebsite [Lerneinheit 2](#)

Ziele der Kursaufgaben

Kennenlernen und Entwicklung eines Verständnisses für die Entscheidungsprozesse und -strukturen an der eigenen Hochschule.

Kursaufgaben

- ☐ Rechercheauftrag
- ☐ Reflexionsaufgabe

Rechercbeauftrag

Sind Sie mit den Entscheidungsstrukturen an Ihrer Hochschule gut vertraut? Folgende Recherche soll Ihnen einen besseren Überblick gewährleisten.

1. Welche Personen, Gremien und Arbeitskreise sind verantwortlich für das Thema Digitalisierung (in Studium und Lehre) an Ihrer Hochschule – auf zentraler Ebene wie in den Fachbereichen (ggf. exemplarisch).
2. Stellen Sie die Ergebnisse in einem Organigramm zusammen. Markieren Sie, wo a) strategische und b) operative Entscheidungen getroffen werden.

Reflexionsaufgabe

Wie verlaufen Abstimmungsprozesse zwischen den verschiedenen Akteur:innen und Ebenen? Sie können sich an der Struktur in Tabelle 1 orientieren.

Tabelle 1: Entscheidungsprozesse

Führungsverständnis:

Wie ist das Selbstverständnis der Hochschule bezüglich Abstimmungsprozessen? Wie versteht sich die Hochschulleitung in ihrer Führungsaufgabe?

Arbeitsgruppen und Gremien:

Welche Akteure und Statusgruppen sind mit dem Thema betraut? Welches Mandat haben diese? (Sind diese z. B. gewählt?) Welche Aufgabe hat die Arbeitsgruppe/das Gremium? Wenn es mehrere Gremien gibt: (Wie) findet ein Austausch zwischen diesen statt?

Gegenstrom-Prinzip:

Welche Strukturen und Prozesse gibt es für Abstimmungsprozesse zwischen Hochschulleitung/zentralen Gremien und den Fakultäten/Fachbereichen? Wer hat welche Aufgabe?

Realitätscheck:

Sind diese Strukturen und Prozesse gut zugänglich dokumentiert und festgeschrieben? Entspricht dies der gelebten Praxis?

Platz für Ihre Notizen...

3

Durch Partizipation und Kommunikation alle mitnehmen

Kurswebsite [Lerneinheit 3](#)

Ziele der Kursaufgaben

Sensibilisierung für Möglichkeiten der Partizipation und Kommunikation in Strategieprozessen und Erarbeitung von konkreten Ideen zur Ausgestaltung.

Kursaufgaben

- ☐ Rechercheauftrag
- ☐ Anwendungsaufgabe

Rechercheauftrag

1. Welche Statusgruppen sind in Strategieprozessen hinsichtlich der Digitalisierung von Studium und Lehre beteiligt?
2. Welche Partizipationsformate und Kanäle gibt es an Ihrer Hochschule bereits und welche Statusgruppen werden dort angesprochen (z. B. Studierende, Lehrende, Hochschulleitung, Supportmitarbeitende usw.)? Wie wird darüber informiert?
3. Werden/Wurden Hochschulangehörige am Strategieprozess beteiligt? Welche Maßnahmen werden/wurden angeboten?
 - a. In welchen Formaten werden/wurden Hochschulangehörige beteiligt (z.B. Tag der Lehre, Workshops, Befragungen, Netzwerktreffen)?
 - b. Welche Statusgruppen sind/wurden jeweils einbezogen (z.B. Hochschulleitung, Studierende, Mitarbeitende in Unterstützungsstrukturen)?
 - c. Werden/Wurden Hochschulangehörige über die Strategieprozesse ausreichend informiert? Falls ja: Wo findet man die Informationen?

Anwendungsaufgabe

Stellen Sie sich vor, dass Sie ähnlich wie Frau Prof. Staude einen Design-Thinking-Tag zur Digitalisierung in Studium und Lehre planen. Skizzieren Sie Ihr Vorgehen bei der Konzeption.

1. Welches Ziel soll die Veranstaltung haben?
2. Welche Fragen bzw. Themen sollen im Zentrum stehen?
3. Wer soll eingeladen werden?
4. Wie wollen Sie diese Personen erreichen?

Platz für Ihre Notizen...

4

Anreize setzen für den Kulturwandel

Kurswebsite [Lerneinheit 4](#)

Ziele der Kursaufgaben

Sensibilisierung für vorhandene Anreizsysteme und Reflexion über Rahmenbedingungen für den Kulturwandel.

Kursaufgaben

- ☐ Rechercheauftrag
- ☐ Reflexionsaufgabe

Rechercbeauftrag

Identifizieren Sie Anreizsysteme an Ihrer Hochschule, die den Kulturwandel in der Lehre unterstützen.

Beispiele für Anreizsysteme an Hochschulen

(siehe [Vortrag von Dr. Annabell Bils](#))

- Ausbau von Beratung und Fortbildung
- Digitalisierung von Arbeits- und Kommunikationsprozessen
- Stärkung dezentraler Strukturen innerhalb der Fakultäten
- Personal- und Organisationsentwicklung
- Schaffung von Anreizsystemen

Reflexionsaufgabe

Ziehen Sie für sich Bilanz: Funktionieren die vorhandenen Formate? Sind sie ausreichend sichtbar? Wo sind Ihrer Meinung nach noch blinde Flecken? Welche Aspekte einer innovationsförderlichen Kultur haben Sie identifiziert?

Platz für Ihre Notizen...

5

Unterstützungsstrukturen strategisch gestalten

Kurswebsite [Lerneinheit 5](#)

Ziele der Kursaufgaben

Sensibilisierung für vorhandene Strukturen und Angebote sowie Verständnis für den Zusammenhang von strategischen Zielen und Unterstützungsstrukturen.

Kursaufgaben

- ☐ Rechercheauftrag
- ☐ Reflexionsaufgabe

Rechercheauftrag

1. Über welche Supportstruktur(en) für Digitalisierung in der Hochschullehre verfügt Ihre Hochschule (z. B. E-Learning-Service, Hochschuldidaktisches Zentrum, Bibliothek, Medienzentrum)? Beschreiben Sie diese und ihr jeweiliges Leistungsspektrum.
 - a. Wie ist der Name der Einrichtung/en bzw. institutionellen Verankerung?
 - b. Welchen Auftrag (Leistungsportfolio) hat die Supporteinrichtung?
 - c. Ggf.: Wie viele Mitarbeiter:innen sind in den Strukturen tätig?

Reflexionsaufgabe

1. Wie schätzen Sie die Ausrichtung der Servicestrukturen an Ihrer Hochschule ein: Ist es angebots-, nachfrage- oder zielorientiert?
2. Zahlen die Maßnahmen in den Support-Einrichtungen auf die Erreichung strategischer Ziele ein?
3. Wie serviceorientiert werden Anfragen von Lehrenden (und Studierenden) beantwortet?

Platz für Ihre Notizen...

6

Lehrende erfolgreich qualifizieren

Kurswebsite [Lerneinheit 6](#)

Ziele der Kursaufgaben

Reflexion der vorhandenen Qualifizierungsangebote und Sensibilisierung für das Thema Lernen in Netzwerken.

Kursaufgaben

- ☐ Rechercheauftrag
- ☐ Anwendungsaufgabe

Rechercheauftrag

Welche der im Video genannten Möglichkeiten zur Qualifizierung der Lehrenden finden sich an Ihrer Hochschule? Was gibt es darüber hinaus? Gibt es formale Prozesse (z. B. im Onboarding neuer Mitarbeitender), die in die Qualifizierungsprogramme eingebunden sind?

Anwendungsaufgabe

Erstellen Sie ein Konzept für ein Format an Ihrer Hochschule/in Ihrem Fachbereich, das dem in dem Video vorgestellten Prinzip *Lernen in Netzwerken* entspricht und das sie selbst umsetzen können. Folgende Punkte sollten Sie dabei berücksichtigen:

- Art und Titel der Veranstaltung
- Zielgruppe und Anzahl Teilnehmer:innen
- Thema/Ziel der Veranstaltung
- Rahmen der Veranstaltung (Zeit, Ort, Anreize, Verpflegung)
- Bewerbung/Einladung/Kommunikation
- Dokumentation der Ergebnisse

Platz für Ihre Notizen...

Eigenständigkeitserklärung

Hiermit erkläre ich, dass ich alle eingereichten Kursaufgaben eigenständig und ohne unzulässige Inanspruchnahme Dritter bearbeitet habe.

(Datum, Unterschrift)